



Hauptplatz

Pillichsdorfer Gemeindezeitung
September 2022 – Kurznachrichten

DREI



Liebe Pillichsdorferinnen und Pillichsdorfer!

Ich hoffe, Sie haben die Sommermonate gut verbracht.

Es gibt wieder einige Angelegenheiten über die ich Sie gerne – zeitnah – informieren möchte.

Baustelle

INFOS ZUR BAUSTELLE WIENER STRASSE



Die Einbauarbeiten liegen im Zeitplan, seit letzter Woche gibt es eine Neuerung bei der Verkehrsführung.

Nachdem in den nächsten beiden Wochen die Spülbohrung nach der Kurve Wiener Straße – Mittelstraße durchgeführt wird und sich die Arbeiten dann Stück für Stück auch in den Bereich nach der Kurve verlegen werden, ist bis zum Ende der Baustellenzeit eine Umleitung über die Mittelstraße eingerichtet.

(Bitte beachten Sie dabei jeweils die Park- und Halteverbote)

In zwei bis drei Wochen wird auch die Ampelregelung entfernt.

Die Zufahrt zur Mühlgasse, Kellergasse und zum Hauptplatz kann von der anderen Seite (Bachgasse und Quergasse) erfolgen.

Mir ist bewusst, dass die aktuelle Situation vor allem für die Anrainer*innen „Am Rußbach“ sehr belastend ist. Wir versuchen, in Absprache mit der BH Mistelbach – Fachgebiet Verkehr, Lösungen im Sinne Aller (Bewohner*innen, Verkehrsteilnehmer*innen, Anrainer*innen) zu treffen.

Auch im Hinblick auf den Schulbeginn werden besondere Maßnahmen getroffen.
(z.B.: verstärkte Polizeipräsenz, Fahrverbot für LKW > 7,5t).

SCHULSTART – geben Sie Acht!

*Ich darf Sie trotzdem bitten,
besonders in den Bereichen „Am Rußbach“ und vor der Volksschule
vorsichtig, aufmerksam und rücksichtsvoll zu bleiben.*



„Bioraffinerie Pillichsdorf“

Wie in der letzten Ausgabe berichtet, haben wir im Zuge des Genehmigungsverfahrens eine Stellungnahme abgegeben, wo wir eine Umweltverträglichkeitsprüfung für das geplante Projekt der Fa. Münzer Bioindustrie GmbH gefordert haben. Die Abteilung Anlagenrecht des Amtes der Niederösterreichischen Landesregierung hat dann Ende Juli entschieden, dass das Vorhaben „**Bioraffinerie Pillichsdorf**“ nicht der Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung unterliegt. Das Genehmigungsverfahren wird jetzt nach dem Abfallwirtschaftsgesetz (AWG) durchgeführt. Dieses AWG bedingt, dass keine Flächenwidmung durch die Gemeinde erforderlich ist.

Wir stehen mit der Fa. Münzer Bioindustrie GmbH in stetigem Kontakt, um trotzdem alle Bedenken ausräumen zu können.

BUNDESPRÄSIDENTENWAHL 2022

Am 9. Oktober wird wieder gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Bundespräsidentenwahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen Anfang September eine „Amtliche Wahlinformation – Bundespräsidentenwahl 2022“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert sowie einen Strich-Code für die schnellere Abwicklung bei der Wahl selbst (für das Wählerverzeichnis).

Doch was ist mit all dem zu tun?

Zur Wahl am 9. Oktober bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis in das Wahllokal mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil wir nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen müssen.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil dieses personalisiert ist.



Nun drei Möglichkeiten: *Persönlich* in der Gemeinde, *schriftlich* mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder *elektronisch* im Internet. Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „**Amtliche Wahlinformation**“ können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.

Unsere Tipps

- **Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig!**
- **Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 5. Oktober. Je nach Antragsart erfolgt die Zustellung zumeist mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse.**
- **Die Wahlkarte muss spätestens am 9. Oktober 2022, 17 Uhr, bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen.**
- **Sie haben weiters die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag bei jedem geöffneten Wahllokal oder bei jeder Bezirkswahlbehörde abzugeben.**

MARKTGEMEINDE PILLICHSDORF
 Bundesland Niederösterreich, Bezirk Mistelbach
 2211 Pillichsdorf, Hauptplatz 3
 Tel. Nr. 02245/2421 - FAX 02245/2421-31 - E-Mail: info@pillichsdorf.at
 Bürgerbüroszeiten: Mo-Do Fr 08:30 bis 12:30 Uhr, Mi 08:30 bis 17:30 Uhr
 Web: <http://www.pillichsdorf.at> UID Nr.: ATU 16213407 DVR: 0409481

KUNDMACHUNG

Verpachtung Gemeindegasthaus Pillichsdorf

Die Marktgemeinde Pillichsdorf beabsichtigt, das Gemeindegasthaus in zentraler Lage (ehem. Schloss Pillichsdorf, Hauptplatz 1 – bekannt als „Schurl-Wirt“) neu zu verpachten.

Unsere Anforderungsprofile an Sie:

- Berufserfahrung in der Gastronomie
- Kreativität und Einsatzbereitschaft
- Nach Möglichkeit regionaler Bezug zu unserer Gemeinde
- Unbescholtenes Vorleben

Unsere Vorstellungen zum Betrieb des Gasthauses:

- Erhalt der derzeitigen Nutzungsstruktur und Öffnungszeiten (max. 1 Ruhetag und dieser wochentags)
- Regionales Speisenangebot der österreichischen Küche
- Zu Mittag und abends warme Küche inkl. Mittagessen
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit den örtlichen Vereinen und Unterstützung bei Veranstaltungen wie Böllen und Körteg
- Einkehr bei regionalen Erzeugern

Unsere Angebote:

- Gut etabliertes und frequentiertes Gasthaus
- Umfangreiche Räumlichkeiten bestehend aus
 - Erdgeschoss, barrierefrei zugänglich (Gastzimmer, Stübli, Wintergarten – insgesamt 160 Plätze; Küche mit Kübitraum, 5 Nebenräume)
 - schattiger Gartengarten neben dem Gastzimmer (ca. 100 Plätze)
 - historischer Saal im Obergeschoss für Feiern/Veranstaltungen (ca. 120 Plätze)
 - Möglichkeit zur Nutzung des benachbarten Jugendheim-Saales (direkte Anbindung – ca. 200 Plätze)
- Unterstützung bei allfälligen Sanierungs- und Adaptierungsmaßnahmen durch die Gemeinde
- Bestehendes Personal kann übernommen werden!
- Geplant ist das Wohnen eine umfassende Gestaltung des Gemeindefest-Anlasses ferner dem Lokal (Festplatz, Grünanlage, Parkmöglichkeiten) unter Einbindung des künftigen Pächters
- Pächters ca. 2000 €/Monat – (Pächters nicht sich nach tatsächlicher Nutzungsfäche)

Besichtigung und nähere Informationen (durch die Gemeinde und den aktuellen Pächter) nach telefonischer Voranmeldung auf dem Gemeindefest (02245/2421). Bilder der Lokalität finden sie auf www.schurlwirt.at

Senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen (einsch. eines konkreten gastronomischen Konzeptes an die Marktgemeinde Pillichsdorf, Hauptplatz 3, 2211 Pillichsdorf (vorrangig per E-Mail an info@pillichsdorf.at).

Die Vergabe der neuen Pachtverträge erfolgt durch den Gemeinderat. Eine schriftliche Vorstellung bei Gastronomekonzepten, sowie die Bearbeitung der Fragen zum Konzept und der Betriebsführung erfolgt im Zuge eines Bewerber*innen-Hearings.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und auf einen neuem aufstrebenden Pächter in mit langfristiger Perspektive.

Bewerbungstafel: 30.09.2022

Ausschreibung Gemeindegasthaus

Vielen von Ihnen ist der Umstand sicherlich schon bekannt. Familie Müllbner hat mit 30. Juni 2022 die Kündigung des Pachtvertrages des Gemeindegasthauses eingereicht. Das bedeutet, die Verpachtung läuft mit Ende dieses Jahres aus. Die Marktgemeinde Pillichsdorf ist somit auf der Suche nach einem bzw. einer neuen Pächter*in.

Die Ausschreibung dazu finden Sie auf der Homepage der Gemeinde www.pillichsdorf.at und auf der Amtstafel.

Betreutes Wohnen Pillichsdorf

Die Gemeinnützige Wohnbau Gesellschaft (m.b.H.) Heimat Österreich hat ihr Projekt in der Mittelstraße 14, in Pillichsdorf fertiggestellt, die ersten Bewohnerinnen und Bewohner werden in den kommenden Wochen einziehen.

Es sind noch Wohnungen frei. Anmeldungen und Informationen zu den Vergaberichtlinien, Wohnungsgrößen und Preisen erhalten Sie direkt beim Bauträger:

01/9823601 – DW 633 Frau Petra Zimmerl petra.zimmerl@hoe.at oder entnehmen Sie der Homepage der Heimat Österreich www.hoe.at.

HEIMAT ÖSTERREICH

BETREUTES WOHNEN IN PILLICHSDORF MITTELSTRASSE

BETREUTES WOHNEN IN
 Z211 PILLICHSDORF, MITTELSTRASSE 14

Wohnhausanlage in Niedrigenergiebauweise
 20 Mietwohnungen mit Balkon oder Terrasse
 Wohnungsgrößen von 52m² - 74m²

FERTIGSTELLUNG:
 VORAUSSICHTLICH SOMMER 2022

Heizwärmebedarf (HWB_{ext}) = ca. 14,60 kWh/m²a
 Gesamtenergieeffizienzfaktor (f_{ges}) = ca. 0,62

Geleitet aus Mithras der Wohnbauförderung des Landes Niederösterreich



BAUTRÄGER: HEIMAT ÖSTERREICH GEMEINNÜTZIGE WOHNBAU GESELLSCHAFT Dauystraße 48, 1100 Wien www.hoe.at info@hoe.at	WOHNUNGVERBETRIEB / AUFRIHT UND BERATUNG: HEIMAT ÖSTERREICH GEMEINNÜTZIGE WOHNBAU GESELLSCHAFT F. Petra Zimmerl Tel. 01/982 36 01 033 petra.zimmerl@hoe.at	GEMEINDE: MARKTGEMEINDE PILLICHSDORF Hauptplatz 3 2211 PILLICHSDORF Tel.: 02245/2421 info@pillichsdorf.at www.pillichsdorf.at	PLANUNG UND ÖRTLICHE BAUAUFTRICHT: aaparchitektur Alpenstraße 15, 1090 Wien info@architektur.at www.aap.at
--	---	--	--

Niederösterreich hilft



Blau-Gelber Strompreisrabatt

Niederösterreich hilft bei den Stromkosten mit einer Gutschrift von 11 Cent pro kWh für 80 % des Verbrauchs eines Durchschnittshaushalts.

Blau-Gelbes Schulstartgeld

Niederösterreich hilft beim Schulstart 2022 mit 100 Euro für jedes Schulkind und jeden Lehrling.

Blau-Gelber Wohnzuschuss/-beihilfe

Niederösterreich hilft beim Wohnen und hat die Einkommensgrenzen bei den verschiedenen Beihilfen und Zuschüssen erhöht.

Blau-Gelbe Pendlerhilfe

Niederösterreich hilft am Weg zur Arbeit und hat dafür die Einkommensgrenzen für die blau-gelbe Pendlerhilfe ausgeweitet.

Blau-Gelber Heizkostenzuschuss

Niederösterreich hilft mit einer Verdoppelung des Heizkostenzuschusses auf 300 Euro.

Alle Infos unter www.noegv.at

Eine Information des Landes Niederösterreich

Alle Infos dazu finden Sie unter www.noegv.at oder erhalten Sie bei unseren Mitarbeiterinnen am Gemeindeamt, die Ihnen auch hier gerne mit Rat und Unterstützung zur Seite stehen.

Ihr Bürgermeister

Florian Faber

Amtsstunden des Bürgermeisters: Montag von 17.00 bis 19.00 Uhr - Bitte um Voranmeldung. Etwaige Terminänderungen finden Sie auf der Amtstafel und auf der Homepage.